



BACHELORURKUNDE

Die

**HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN INGOLSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES**

verleiht

Herrn Sebastian Bartsch

geboren am 16. September 1987 in München

aufgrund der am 18. Februar 2013 im Studiengang

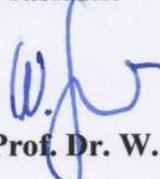
Elektro- und Informationstechnik

erfolgreich abgelegten Bachelorprüfung den akademischen Grad

**Bachelor of Engineering
B.Eng.**

Ingolstadt, 18. Februar 2013

Präsident


Prof. Dr. W. Schober



Prodekan


Prof. Dr. H.-M. Windisch



**HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN INGOLSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES**

BACHELORPRÜFUNGSZEUGNIS

BACHELORPRÜFUNGSZEUGNIS

Herr Sebastian Bartsch

geboren am 16. September 1987 in München

hat nach ordnungsgemäßigem Studium die Bachelorprüfung im Studiengang

Elektro- und Informationstechnik

mit dem Studienschwerpunkt

Allgemeine Elektro- und Informationstechnik

abgelegt und mit dem Gesamturteil **gut** bestanden.

Der Absolvent/die Absolventin ist berechtigt, die Berufsbezeichnung „Ingenieur/Ingenieurin“ zu führen (Art. 1 Abs. 1 Nr. 1 a Gesetz zum Schutz der Berufsbezeichnung „Ingenieur oder Ingenieurin“).

Notenstufen für die Endnoten:

1,0 bis 1,5	= sehr gut
1,6 bis 2,5	= gut
2,6 bis 3,5	= befriedigend
3,6 bis 4,0	= ausreichend
über 4,0	= nicht ausreichend

Das Gesamturteil lautet:

mit Auszeichnung bestanden	= 1,0 bis 1,2
sehr gut bestanden	= 1,3 bis 1,5
gut bestanden	= 1,6 bis 2,5
befriedigend bestanden	= 2,6 bis 3,5
bestanden	= 3,6 bis 4,0

Fächer	Endnote	
Pflichtfächer		
Ingenieurmathematik.....	gut	(2,5)
Angewandte Physik.....	sehr gut	(1,0)
Signale und Systeme.....	gut	(2,3)
Elektronische Bauelemente.....	gut	(1,7)
Elektrotechnik.....	gut	(2,5)
Messtechnik.....	sehr gut	(1,0)
Grundlagen der Programmierung.....	gut	(2,3)
Rechnerarchitektur.....	befriedigend	(2,7)
Angewandte Mathematik.....	sehr gut	(1,0)
Felder und Wellen.....	gut	(2,3)
Schaltungstechnik.....	befriedigend	(3,3)
Digitale Signalverarbeitung.....	gut	(1,7)
Systemprogrammierung.....	gut	(1,7)
Regelungs- und Automatisierungstechnik.....	sehr gut	(1,3)
Mikrocomputertechnik.....	sehr gut	(1,0)
Objektorientierte Programmierung.....	sehr gut	(1,3)
Nachrichtenübertragungstechnik.....	gut	(2,0)
Rechnernetze.....	befriedigend	(2,7)
Konstruktion.....	befriedigend	(3,0)
Projekt.....	sehr gut	(1,0)
Projektmanagement.....	gut	(1,7)
Betriebswirtschaft.....	gut	(1,7)
Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach		
Internetkompetenz: Webdesign für Fortgeschrittene.....	sehr gut	(1,0)
Fächer des Studienschwerpunktes		
Fahrzeugelektronik.....	sehr gut	(1,0)
Software Engineering.....	sehr gut	(1,3)
Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach des Gebiets Telekommunikation		
Next Generation Networks.....	sehr gut	(1,0)
Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach des Gebiets Fahrzeugelektronik		
Leistungselektronik.....	gut	(2,3)

Fächer**Endnote****Fachwissenschaftliche Wahlpflichtfächer**

Optische Nachrichtentechnik	gut	(1,7)
Elektrische Antriebe	befriedigend	(3,0)
Industrielle Bildverarbeitung	gut	(1,7)

Bachelorarbeit (mit Kolloquium)

Entwicklung eines FPGA-basierten Prototyps zur Hotspotdetektion	sehr gut	(1,3)
---	----------	-------

Prüfungsgesamtnote:

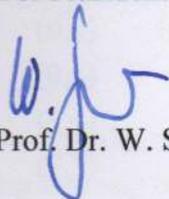
1,8

Ein Einführungsprojekt sowie je zwei Übungen zu Ingenieurmathematik und Elektrotechnik sowie je ein Praktikum Angewandte Physik, Messtechnik, Grundlagen der Programmierung, Rechnerarchitektur, Schaltungstechnik, Digitale Signalverarbeitung, Regelungs- und Automatisierungstechnik, Mikrocomputertechnik und Objektorientierte Programmierung wurden mit Erfolg abgelegt.

Das Studium umfasst ein mit Erfolg abgeleistetes praktisches Studiensemester, soweit nicht eine Anrechnung von Praxiszeiten erfolgte.

Ingolstadt, 18. Februar 2013

Der Präsident



Prof. Dr. W. Schober



Der Vorsitzende der Prüfungskommission



Prof. Dr. T. Grauschopf